

## **Die Schriftrolle und der Tempel**

### **Leitfrage:**

- ❖ Wenn Gott die volle Kontrolle über das Universum hat, was bedeutet es dann, dass Gott die Zeit verzögert?

### **Einführung**

- ❖ Wir behandeln heute den Abschnitt Offenbarung 10,8-11,2.
- ❖ Das sieht vielleicht wie eine komische Abschnittstrennung auf, doch müssen wir immer im Auge behalten, dass die Kapiteleinteilung in der Bibel nicht von Gott inspiriert sind.
- ❖ Sie wurden lange nachdem die Bibel geschrieben wurde eingefügt, um den Umgang mit der Bibel zu vereinfachen.
- ❖ Es kann also manchmal passieren, dass die Kapiteleinteilung eher das richtige Verständnis behindert, als das sie hilfreich wäre.
- ❖ Wir werden sehen, dass eine enge Beziehung zwischen Kapitel 10,8-11 und Kapitel 11,1-2 gibt.

### **Offenbarung 10,8-11**

- ❖ Hier haben wir eine interessante Beschreibung: Die Schriftrolle, die der Engel in seiner Hand hat wird dem Johannes als Nahrung angeboten.
- ❖ Es schmeckte wirklich gut, doch brachte ihm Bauchschmerzen.
- ❖ Die „Stimme vom Himmel“ bezieht sich auf Vers 4.
- ❖ Es ist nicht die Stimme des mächtigen Engels, obwohl er wohl noch im Hintergrund steht.
- ❖ Diese Stimme ist eine Stimme direkt vom Himmel.
- ❖ Diese Schriftrolle als Nahrung war dem Johannes süß im Mund aber bitter im Magen.
- ❖ Es wird ihm die Erklärung gegeben: „Du musst abermals weissagen“
- ❖ Diese Sache mit dem süßen Buch, dass einem den Magen verdirbt geschieht hier nicht zu ersten Mal.
- ❖ Das findet man auch im Buch Hesekiel auf das hier in Offenbarung 10 sicherlich angespielt wird.

### **Hesekiel 2,8-3,3**

- ❖ Hesekiels Botschaft war süß, ohne dass etwas von Bauchschmerzen erwähnt wird.
- ❖ Doch die Reaktion der Leute war nicht „süß“.
- ❖ Sie verwarfen Hesekiel und seine Botschaft.
- ❖ Hesekiel bekommt statt einem bitteren Magen einen bitteren Geist.
- ❖ Trotzdem scheint die Verbindung zwischen Hesekiel 2 und 3 zu Offenbarung 10 deutlich zu sein.
- ❖ In Hesekiel haben wir es mit einer Botschaft an Juda zu tun, das Gott den Rücken gekehrt hat.
- ❖ In Offenbarung 10 haben wir eine Botschaft an die Völker und Nationen, den Heiden.
- ❖ Es gibt also Parallelen und Unterschiede zwischen Hesekiel und der Offenbarung.
- ❖ Es geht bei beiden um die Verkündigung einer schönen, „süßen“ Botschaft.
- ❖ Es ist eine Botschaft der Freude und des Lebens in Fülle.
- ❖ Doch die Botschaft wird bitter, denn es gibt Enttäuschung bei der Verkündigung der Botschaft.

### **Offenbarung 10,11**

- ❖ Hier wird gesagt, dass Johannes abermals weissagen muss von Völkern, Nationen, Sprachen und vielen Königen.
- ❖ Das Wort „von“ hier in der Lutherübersetzung ist im Griechischen das Wort „epi“.
- ❖ Dieses Wort „epi“ kann man auf verschiedene Art und Weise übersetzen.
- ❖ Es könnte „betreff“ Völker, Nationen, Sprachen, Könige heissen.
- ❖ Es könnte „über“ Völker, Nationen, Sprachen, Könige heissen.
- ❖ Es könnte aber auch „gegen“ Völker, Nationen, Sprachen, Könige heissen.
- ❖ Du musst gegen die Dinge, die in diesen Völkern passieren weissagen.
- ❖ Egal was es bedeutet, es muss etwas mit dem zu tun haben, was in Kapitel 11 passiert.

#### Erklärung

- ❖ Was hat es mit diesem süß im Mund und bitter im Magen auf sich?
- ❖ Mann kann es auf zwei Ebenen erklären.
- ❖ Beide haben etwas mit dem Konzept der Verzögerung zu tun.
- ❖ Es gibt eine Verzögerung bei der Vollendung der Weltgeschichte.
- ❖ Es gibt eine Verzögerung der Wiederkunft Christi.
- ❖ Ist Johannes über diese Verzögerung enttäuscht?
- ❖ Mit Sicherheit!
- ❖ Johannes glaubte bestimmt, dass Gott sein Werk schnell zur Vollendung bringen wird.
- ❖ Er ist enttäuscht, dass sein Buch nicht die letzten Ereignisse zu seinen Lebzeiten herbeiführen wird.
- ❖ Statt dessen muss er durch dieses Buch am Ende der Zeit wieder weissagen, durch ein anderes Volk.
- ❖ Auf einer anderen Ebene wird das Ende der Zeitprophezeiungen Daniels zu einer weiteren Enttäuschung führen.
- ❖ Es würde ein Volk geben, das erwartete, dass am Ende der Zeitprophezeiungen auch das sofortige Ende der Welt zu erwarten sei.
- ❖ Doch auch sie werden enttäuscht, denn es ist nicht solange der 7. Engel seine Posaune bläst, dass das Geheimnis Gottes vollständig vollendet ist.
- ❖ Es gibt eine Zeit nach Daniels Prophezeiungen, doch diese Erkenntnis wird eine bittere Erfahrung für Gottes Volk sein, obwohl doch die Botschaft so süß war.
- ❖ Sie hatten ja erwartet, dass Jesus dann kommen würde und sie an himmlischen Orten mit ihm leben würden.

#### Kapitel 11

- ❖ Hier finden wir die Antwort auf das Problem.
- ❖ Hier ist die Botschaft, die abermals geweissagt werden soll.
- ❖ Es steht auch etwas von der Bitterkeit die die Botschafter erfahren darin.
- ❖ Kapitel 11 gehört auch noch zur 6. Posaune und wir bewegen uns immer noch in der Zeit der Vorbereitung auf Harmageddon.
- ❖ Wir liegen hier zwischen dem Ende von Daniels Prophezeiungen und dem Ende der Gnadenzeit.

Was soll Johannes sagen, wenn er abermals weissagen soll?

- ❖ Was ist das für eine Botschaft, die noch einmal durch das Buch der Offenbarung in die Welt hinausgehen soll?
- ❖ Dieses Konzept der Prophetie gegen die Völker erinnert an Matthäus 24,14, wo steht, dass das Evangelium der ganzen Welt gepredigt werden soll, und nur dann würde das Ende kommen.

- ❖ Wenn es hier also um die Zeit des Ende geht, dann handelt es sich darum zum letzten Mal das Evangelium der Welt zu bringen, damit das Ende aller Dinge kommen kann.
- ❖ Was wird das für ein Evangelium sein?
- ❖ In Offenbarung 11,1-2 finden wir einen Hinweis.
- ❖ Es ist das Evangelium von der Wiederherstellung des himmlischen Tempels im Zusammenhang mit dem Gericht.
- ❖ Das wird am Ende des 11. Kapitel mit dem Himmelfahrt der zwei Zeugen illustriert.
- ❖ Nach dem Abschluss einer Zeitperiode der Weissagung werden die Zeugen getötet und nach dreieinhalb Tagen auferweckt. Dann werden sie in den Himmel aufgenommen.
- ❖ Das ganze erinnert an Jesu eigenen Tod, Auferstehung und Himmelfahrt.
- ❖ Das Schicksal dieser beiden Zeugen scheint etwas mit der Bitterkeit der Schriftrolle im Magen zu tun zu haben.
- ❖ Die Schriftrolle selber ist Gute Nachricht, doch sie bringt schlechte Zeiten.
- ❖ Doch die Himmelfahrt dieser Zeugen illustriert die endgültige Verkündigung des Evangeliums.
- ❖ Es gibt viele Parallelen zwischen den zwei Zeugen und dem Dienst Christi.
- ❖ Wir haben die dreieinhalb Jahre, die ungefähr den Zeitraum von Jesu Dienst auf der Erde darstellen.
- ❖ Die zwei Zeugen sterben, werden auferweckt und fahren in den Himmel.
- ❖ Die zwei Zeugen scheinen also ein endzeitliches Gegenstück zum irdischen Dienst Jesu darzustellen.
- ❖ Es handelt sich um eine letzte Verkündigung des neutestamentlichen Evangeliums.
- ❖ Es gibt auch sehr viele Parallelen zwischen den zwei Zeugen und Offenbarung 13.
- ❖ Die zwei Zeugen scheinen das Gegenstück zu den beiden bösen Tieren in Offenbarung 13 zu bilden.
- ❖ Das Meertier z.B. hat eine Aufgabe, die 42 Monate dauert, was genauso lang ist wie die dreieinhalb Jahre der zwei Zeugen.
- ❖ In Kapitel 11,7 gibt es ein Tier aus dem Abgrund, wie in Kapitel 13,1 das Tier aus dem Meer kommt.
- ❖ Diese Tier in Kapitel 11 bekämpft die Zeugen.
- ❖ Das Tier aus Kapitel 13 bekämpft die Heiligen.
- ❖ Das Tier in Kapitel 11 überwindet die Zeugen.
- ❖ Das Tier in Kapitel 13 überwindet die Heiligen.
- ❖ In Kapitel 11 freut sich die Erde über den Tod der Zeugen.
- ❖ In Kapitel 13 ist die Erde erstaunt über die Aktivitäten des Tieres.
- ❖ Es gibt auch Parallelen zum Landtier in Offenbarung 13.
- ❖ Die beiden Zeugen bringen Feuer aus ihrem Mund.
- ❖ Das Landtier bringt Feuer vom Himmel.
- ❖ Die Zeugen bekommen den Atem des Lebens von Gott.
- ❖ Das lammähnliche Tier gibt den Atem des Lebens dem Bild des Tieres.
- ❖ Es scheint also absichtlich Parallelen zwischen den Zeugen in Kapitel 11 und den fürchterlichen Tieren von Kapitel 13 zu geben.
- ❖ Diese beiden Zeugen, worum es sich dabei auch immer handelt, haben etwas mit der letzten Verkündigung des Evangeliums und den Menschen zu tun, die diese Verkündigung durchführen.

#### Zeitperioden

- ❖ Im Kapitel 11 gibt es einige Zeitperioden.
- ❖ Vers 2: 42 Monate

- ❖ Vers 3: 1260 Tage
- ❖ Diese Zeitperioden erinnern wieder an Daniel 12 und Offenbarung 10.
- ❖ Offenbarung 10 hat die Grundlage für Kapitel 11 gelegt.
- ❖ Eine Zeit, zwei Zeiten und eine halbe Zeit von Daniel 12 sind dreieinhalb Jahre.
- ❖ Genau das hat man auch mit 42 Monaten und 1260 Tagen.
- ❖ Die erste Erfahrung der 2 Zeugen kommt vor Offenbarung 10, denn sie geht auf die Zeit von Daniels Prophezeiung zurück.
- ❖ Vieles hier in Kapitel 11,1-6 passiert vor Kapitel 10,8-11.
- ❖ Das abermals Weissagen kommt erst nach den 1260 Tagen von Daniel.
- ❖ Der Dienst der zwei Zeugen findet also vor Offenbarung 10,8-11 statt, doch der Tod, die Auferstehung und die Himmelfahrt der zwei Zeugen bringt uns zu dem Zeitpunkt des „abermals weissagen“, den letzten Ereignissen der Weltgeschichte.

#### Die Rolle des Johannes

- ❖ Von diesem Teil der Offenbarung an, nimmt Johannes selber Teil an den Visionen.
- ❖ Bis dahin war Johannes eher passiv.
- ❖ Doch nun: nimmt er eine Schriftrolle, isst er eine Schriftrolle, ihm wird eine Messstab zum messen gegeben, etc.
- ❖ Propheten haben schon immer aktiv in den Prophezeiungen mitgemacht.
- ❖ Denken wir an Hesekeil, der die Dinge in Dramaform spielte, die er prophezeien sollte.
- ❖ Auch in der Apostelgeschichte haben wir den Propheten Agabus aus Cäsaräa. Auch er spielte die Dinge, die Gott ihm mitgeteilt hatte, um sie weiterzugeben.
- ❖ Hier in Kapitel 11 sehen wir Johannes wider sehr beteiligt an seiner Prophezeiung.

#### Offenbarung 11,1

- ❖ Johannes bekommt einen Messstab, um den Tempel Gottes und seinen Inhalt zu messen.
- ❖ Das erinnert an Offenbarung 21,15, wo es eine ähnlich Beschreibung gibt.
- ❖ Der Unterschied ist der, dass in Offenbarung 21, der Messstab nicht ein Rohr ist, sondern ein Goldstab.
- ❖ In Offenbarung 21 wird die Stadt und nicht der Tempel ausgemessen.
- ❖ Trotzdem ist in Offenbarung 21 die Stadt wie ein Tempel, denn es ist der Ort, wo Gott wohnt.
- ❖ Es kann sich also um Parallelen handeln.
- ❖ Wenn man Hesekeil 40-48 liest, dann findet man dort auch ein Ausmessen des Tempels.
- ❖ Es gibt also genug Hintergründe für diesen Vers hier.
- ❖ Warum wird der Tempel in Hesekeil gemessen?
- ❖ Er wird gemessen, damit er wieder aufgebaut werden kann.
- ❖ Das Messen des Tempels zeigt, dass Gott weiterhin Israels Gott sein will, trotz ihres Abfalls in der Vergangenheit.
- ❖ Während der Messung versichert Gott, dass er wieder ihr Gott und sie wieder sein Volk sein sollen.

#### Hesekeil 43,7-9

- ❖ Das Problem, das zur Zerstörung des Tempels führte, war vermischter Gottesdienst.
- ❖ Sie waren Gott nicht treu, da sie auch ihre Götzen hatten, direkt neben dem Tempel.
- ❖ Hier ist also ein Aufruf zur Umkehr: Wenn ihr mit den Götzen Schluss macht, dann werde ich den Tempel wieder aufbauen und für immer bei euch leben.
- ❖ Es ist hier interessant, dass Hesekeil die Vision am Versöhnungstag hat (Hesekeil 40,1ff).
- ❖ Es war eine Versöhnungstagvision:

- ❖ Der Versöhnungstag war der feierlichste Tag im heiligen Kalender Israels.
- ❖ An diesem Tag wurde das Heiligtum von allen Sünden, die sich während des Jahres angesammelt hatten, gereinigt.
- ❖ Es war an diesem Tag der Reinigung und Wiederherstellung, dass Gott zu Hesekiel kommt, um den Tempel wiederherzustellen.

#### Versöhnungstag in Offenbarung 11

- ❖ Gibt es hier in Offenbarung 11 eine Anspielung auf den Versöhnungstag?
- ❖ Vers 1
- ❖ Die gleichen Elemente hier: Tempel, Altar, Anbeter, waren die gleichen Elemente, die am Versöhnungstag gereinigt wurden (3.Mose 16,16-19).
- ❖ Sowohl der Hesekiel als auch der 3. Mose Hintergrund betonen den Versöhnungstag.
- ❖ Wie beim Versöhnungstag hat hier das Messen etwas mit der Bewertung der Endzeit zu tun.
- ❖ Es gibt einen starken Zusammenhang zum Gericht, gerade vor dem Ende.

#### 2. Samuel 8,2

- ❖ Diese eher erschreckende Szene zeigt, wie das Abmessen ein Gericht war, das bestimmt, wer leben darf und wer sterben muss.
- ❖ In den Gleichnissen Jesu werden wir auch oft daran erinnert (Weizen und Unkraut, Schafe und Böcke, Gute und schlechte Fische, Kluge und Törichte Jungfrauen)
- ❖ Das Konzept einer Endzeitbeurteilung, wo die Menschen dieser Erde aufgeteilt werden zwischen denen, die Gott dienen und denen, die das nicht tun.
- ❖ Es ist ein weitverbreitetes Konzept im Alten und Neuen Testament.
- ❖ Das Evangelium, das in der letzten Zeit gepredigt wird ist ein Evangelium des Wiederaufbaus des Heiligtums.
- ❖ Es ist auch das Evangelium eines Vorwiederkehrungsgerichts.
- ❖ Es ist das Messen der bekennenden Nachfolger Gottes.
- ❖ Es richtet sich ganz besonders an das Volk Gottes.
- ❖ Es lädt sie ein, sich für die Wiederkunft Jesu bereit zu machen.
- ❖ Man könnte es auch eine Mehrwertbotschaft nennen.
- ❖ Es gibt viele Menschen, die das grundlegende Evangelium von Jesus klar verstehen.
- ❖ Dieses Evangelium ist die grundlegende Botschaft des christlichen Glaubens.
- ❖ Wenn man das Evangelium und wie Menschen mit Gott versöhnt werden nicht versteht, dann spielt es keine Rolle, was du über Prophetie, Daniel und Offenbarung verstehst.
- ❖ Wenn du Jesus nicht kennst, dann hast du nichts.
- ❖ So wie Paulus es in 1. Korinther 13,2 ausdrückt: „Wenn ich prophetisch reden könnte . . . und hätte die Liebe nicht, so wäre ich nichts.“
- ❖ So ist es auch hier, doch die Botschaft von Offenbarung 10 und 11 ist eine Mehrwertbotschaft.
- ❖ Es ist eine Botschaft, die besonders für die letzte Zeit relevant ist.
- ❖ Es ist die ernüchternde Botschaft, sich für die baldige Wiederkunft Christi bereit zu machen.
- ❖ Sobald die 7. Posaune bläst, kommt Jesus wieder.
- ❖ Die Zeit der 6. Posaune ist Gottes letzter Ruf.
- ❖ Es ist die letzte Gelegenheit, das Evangelium zu empfangen.
- ❖ Diese Kapitel bringen uns in eine ernste Zeit und zeigen die Art der Botschaft, die Gottes Volk zu dieser Zeit verkündigt.

## Offenbarung 11,2

- ❖ Lass weg den Vorhof.
- ❖ Wenn man sich an den Tempel im Alten Testament erinnert.
- ❖ In den Vorhof konnten die Leute kommen, um ihre Opfer zu bringen.
- ❖ Doch gemessen werden sollte nur der eigentliche Tempel, das Heiligtum.
- ❖ Das Wort „Aber“ erscheint nicht im Griechischen. Das Wort hier sollte besser mit dem einfachen „Und“ übersetzt werden.
- ❖ Während du also den Tempel misst, lass den Vorhof einfach weg.
- ❖ Das bedeutet, dass das Weglassen Teil des Messens ist.
- ❖ Es heisst hier nicht: Miss den Tempel, aber pass auf, dass du nicht den Vorhof misst.
- ❖ Vielmehr heisst es: Während du den Tempel misst, pass auf, dass du den Vorhof rausmisst.
- ❖ Die Heiden hier in Vers 2 sind eigentlich die, die sich zu Gott bekennen.
- ❖ Das Messen hier des Tempels bringt hervor, dass einige treu sind und in den Tempel Gottes gebaut werden (Epheser 2, 2. Petrus 2, wo die Gläubigen lebendige Steine des Tempels Gottes sind).
- ❖ Hier geht es also darum, dass das Messen hier zwischen den wahren Christen und denen unterscheidet, die sich nur so nennen.
- ❖ Damit wird eines der Hauptthemen des zweiten Teils der Offenbarung eingeleitet.
- ❖ In Hesekeil wurde der gesamte Tempel gemessen.
- ❖ Das Wort hier in Offenbarung 11,2 „lass weg“ ist das gleiche Wort, dass in Johannes 9,34-35 wo es um die Ausstossung des Blinden aus der Synagoge ging.
- ❖ Das „weglassen“ geht hier um das Ausschliessen von etwas, das einmal dabei war.
- ❖ Es identifiziert ein abgefallenes Volk, dass von den Segnungen des Evangeliums ausgeschlossen wird.
- ❖ Das Wort „äusseren“ wird noch einmal in Offenbarung 22,15 erwähnt, wo es um den Ausschluss der Bösen geht.
- ❖ Der Vorhof ist den Heiden gegeben.
- ❖ Das erinnert an den Tempel im 1. Jahrhundert. Da gab es eine Mauer um den Tempel herum, der den Vorhof der Heiden abschnitt.
- ❖ Heiden durften auf die andere Seite gehen, ansonsten wären sie getötet worden.
- ❖ Heiden durften damals nicht den Tempel besuchen. Nur im Vorhof durften sie anbeten.
- ❖ Was wir hier in den Versen 1 und 2 sehen passt sehr gut in den Zusammenhang des ersten Jahrhunderts.
- ❖ „und die heilige Stadt werden sie zertreten zweiundvierzig Monate lang“
- ❖ Wenn es um die 42 Monate in der Offenbarung geht, dann hat das immer etwas mit den Bösen zu tun.
- ❖ Die heilige Stadt scheint hier Gottes neutestamentliches Volk zu repräsentieren.
- ❖ Hier haben wir den ersten Eindruck von einer Anspielung, der wir noch öfters begegnen werden. Es ist das Konzept von zwei Städten.
- ❖ Im zweiten Teil der Offenbarung haben wir das neue Jerusalem und das endzeitliche Babylon.
- ❖ Die eine Stadt ist Gottes heilige Stadt, während Babylon die Stadt Satans und der Bösen ist.
- ❖ Hier steht die heilige Stadt im Gegensatz zur „grossen Stadt“ von Vers 8.
- ❖ Das Zertrampeln wird auch in 14,20 und 19,15 gebraucht, wo die Bösen durch den Zorn Gottes zertrampelt werden.
- ❖ Die Treter von 11,2 werden am Ende selber zertreten.
- ❖ Die heilige Stadt zertreten für 42 Monate hat auch eine starke Parallele zu Lukas 21,24

- ❖ Dort wird Jerusalem zertreten—hier wird es zertreten für 42 Monate.
- ❖ In Lukas 21 wird es während der Zeit der Heiden zertreten.
- ❖ Es scheint, dass sowohl Offenbarung 11 als auch Lukas 21 einen gemeinsamen Hintergrund haben.
- ❖ Den Hintergrund finden wir im Buch Daniel.
- ❖ Daniel 7,25
- ❖ Daniel 8,13
- ❖ Wir haben hier einige wichtige Parallelen zum Konzept des Zertrampelns der Stadt oder des Volkes Gottes.
- ❖ Der Vorhof hier scheint die Welt zu repräsentieren, wobei Kräfte, die vom Volk Gottes ausgeschlossen sind, doch die Kontrolle über Menschen auf dieser Erde ausüben.

Worum geht es?

Warum haben wir das Heiligtum hier im Blickfeld?

Wo ist das Heiligtum? Im Himmel oder auf der Erde?

- ❖ Das Heiligtum ist immer dort, wo Jesus ist.

Johannes 2,19-21

- ❖ Der Tempel ist Jesus.
- ❖ Jesus verkörperte die Schechina Herrlichkeit, die Gegenwart Gottes, die aus dem Tempel überhaupt den Tempel machte.

Matthäus 12,6

- ❖ Für die Juden war nur eines grösser als der Tempel, die Herrlichkeit Gottes selber, die im Tempel gegenwärtig war.
- ❖ Als Jesus sagt, dass etwas grösseres als der Tempel da war, dann meinte er, dass die Herrlichkeit Gottes in seinem Körper wohnt.
- ❖ Als Jesus auf dieser Erde war, war der Tempel Gottes in seinem Körper.

Wo ist Jesus heute?

- ❖ Im neutestamentlichen Sinn ist der Tempel immer dort, wo Jesus ist.
- ❖ Der Hebräerbrief berichtet von einem himmlischen Heiligtum, dort wo Jesus dient als Fürsprecher und Richter.
- ❖ Die Tempelsprache finden wir aber auch in Bezug auf die Gemeinde (1. Korinther 3, 1. Petrus 2).
- ❖ Jesus wohnt heute auch in der Gemeinde (Matthäus 18,20).
- ❖ Jede Versammlung von Gläubigen ist ein Tempel Gottes, weil Jesus da ist.
- ❖ Unser Körper ist auch ein Tempel (1. Korinther 6,19).
- ❖ Der Tempel ist immer dort, wo Jesus ist.

Thema in Offenbarung 11,1-2

- ❖ Es geht um den Wiederaufbau des Heiligtums am Ende der Zeit.
- ❖ Dabei werden alle drei Ebenen beteiligt sein (Himmel, Gemeinde, Gläubige)
- ❖ In der Offenbarung geht es hauptsächlich um den himmlischen Tempel.
- ❖ Was muss im himmlischen Heiligtum am Ende der Zeit wieder aufgebaut werden?
- ❖ Es geht dabei wohl um Gottes Regierung über das Universum.
- ❖ Solange es noch Sünde gibt, haben wir eine Rebellion gegen Gottes Herrschaft.
- ❖ Muss nicht auch Gottes Charakter vor dem Universum gerechtfertigt werden, damit es

endlich wieder Frieden und Harmonie gibt?

- ❖ Was sollte in der Gemeinde wieder aufgebaut werden?
- ❖ Könnte es sein, dass die richtigen Lehren wieder hochgehalten werden, wo es doch Lehren innerhalb des Christentums gibt, die Gottes Namen verunehren, wie die Lehre von der ewigen Höllenqual, die wohl mehr Atheisten produziert hat als alle anderen Lehren.
- ❖ Sollte die Gemeinde nicht lernen, die Regierung Gottes darzustellen in der Art wie sie Menschen behandelt?
- ❖ Gibt es nicht genug Kirchen, die zu ihren Gliedern brutal sind und sie missbrauchen? Es gibt Bücher über den giftigen Glauben und geistlichen Missbrauch.
- ❖ Sollte die Kirche der Endzeit nicht dadurch leuchten, dass sie Menschen behandelt, wie Jesus Menschen behandelt hat.
- ❖ Es gibt viele Dinge, die in den letzten Tagen der Weltgeschichte wieder aufgebaut werden müssen.
- ❖ Wie ist es mit unseren Körpern?
- ❖ Würde eine solche Botschaft für die letzten Tage nicht auch etwas mit Gesundheit, Glück und dem Leben in Fülle haben.
- ❖ Dann würde es eine Rolle spielen, was wir zu uns nehmen, wie wir leben und miteinander umgehen.
- ❖ Wird nicht dieser Leib als Tempel des Heiligen Geistes verherrlicht, wenn wir danach streben Gott in jeder Hinsicht unserer Existenz zu gehorchen.
- ❖ Es scheint so zu sein, dass die letzte Botschaft sich um das Heiligtum, die Prophetie und die Endzeit drehen wird.
- ❖ Diese letzte Verkündigung des Evangeliums wird noch einmal mit grosser Macht sprechen.

#### Geistliche Anwendung

- ❖ Die Verzögerung des Ende ist schmerzhaft, doch das bedeutet nicht, dass Gott nicht mehr alles unter Kontrolle hat.
- ❖ Gott hat die Verzögerung vorausgesehen.
- ❖ Die letzte Verkündigung wird auf Widerstand stossen.
- ❖ Es mag eine bittere Erfahrung werden.
- ❖ Doch die letzte Verkündigung wird triumphieren.
- ❖ Es wird eine Mehrwertverkündigung sein.
- ❖ Es ist ein Evangelium, das speziell für das Ende formuliert sein wird.
- ❖ Es wird dem ewigen Evangelium nicht widersprechen, doch es wird für die Situation am Ende besonders relevant sein.
- ❖ Traurigerweise werden die bekennenden Nachfolger aufgeteilt werden durch diese Verkündigung.
- ❖ Das Evangelium wird eine grosse Herausforderung und ein Segen für uns sein.
- ❖ Hoffentlich antworten wir darauf positiv.